

Exposé
zum Dissertationsvorhaben

*Urheberrechtliche Leistungsschutzrechte in Russland,
Österreich und Deutschland
(historische und rechtsvergleichende Analyse)*

verfasst von:
Saltanat Baibotoeva
Matrikelnummer: 0947785

Betreuer:
Hon.-Prof. Dr. Michel M. Walter

Wien, 2014

Studienrichtung: Doktorat der Rechtswissenschaften
Studienkennzahl: A 783 101
Dissertationsgebiet: Urheberrecht

Darstellung des Dissertationsvorhabens

Zusammen mit dem Schutz der Rechte der Urheber von Werken der Wissenschaft, Literatur und Kunst schützt die russische Gesetzgebung die Rechte der ausübenden Künstler, der Hersteller von Tonträgern, der Sende- und Rundfunkunternehmen, sowie der Datenbankhersteller und der Verleger (verwandte Schutzrechte).

Zum Zeitpunkt des Zusammenbruchs Sowjetunion war diese kein Mitglied des Rom-Abkommens¹ und die Rechte der ausübenden Künstler und Tonträgerhersteller waren nicht geschützt. Verwandte Schutzrechte wurden jedoch nach dem Inkrafttreten in nationalen Rechtsvorschriften über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte in nationalen Rechtsvorschriften anerkannt. Derzeit sind in den Übergangsländern insgesamt die meisten internationale Rechtsvorschriften im Bereich der Schutz der verwandten Schutzrechte in nationalen Rechtsvorschriften harmonisiert².

In der Russischen Föderation bekommen verwandte Schutzrechte erste Anerkennung im Jahr 1992 als Folge der Entscheidung des Obersten Sowjets der Russischen Föderation vom 14. Juli 1992 über die Anwendung auf dem Territorium Russlands bis zur Verabschiedung des neuen Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation, den Grundlagen der Zivilgesetzgebung der Sowjetunion und der Sowjetrepubliken vom 31. Mai 1991³. Abschnitt IV der Grundlagen bestand aus zwei Artikeln und stellte den Schutz der ausübenden Künstler, der Hersteller von Ton- und Videoaufzeichnungen und der Rundfunk- und Sendeunternehmen dar. Weil diese Artikel eher allgemeiner Natur waren und auf viele Fragen nicht antworteten, war der wirkliche Schutz der verwandten Schutzrechten nicht garantiert. Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes der Russischen Föderation "Über Urheberrechte und verwandte Schutzrechte" vom 9. Juli 1993⁴, verlor Abschnitt IV der Grundlagen der

¹ Rom-Abkommen über den Schutz der ausübenden Künstler, der Hersteller von Tonträgern und der Sendeunternehmen vom 26. Oktober 1961

² S.A. *Sudarikov*, *Avtorskoe pravo*, 2013, S. 180

³ Grundlagen der Zivilgesetzgebung der Sowjet Union und der Sowjetrepubliken“ vom 31.05.1991 N 2211-1 (*Osnovy grazhdanskogo zakonodatel'stva Soyuzu SSR i soyuznyh respublik*)

⁴ Gesetz der Russischen Föderation vom 9. Juli 1993, N5351-I „Über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte“ (*Zakon RF „Ob avtorskom prave i smezhnyh pravah“*)

Zivilgesetzgebung auf dem Territorium der Russischen Föderation seine Gültigkeit, und der verwandten Schutzrechten war ein spezieller Abschnitt, der deren bessere Regelung vorsah gewidmet.

Mit der Verabschiedung von dem IV. Teil des Zivilgesetzbuches der Russischen Föderation⁵ den verwandten Schutzrechten wurde ein Platz in der Gesetzgebung zugewiesen, dass ihrem tatsächlichen Wert unter den Arten der geistigen Rechten entspricht.

Nach *Bliznets*, sind die verwandte Schutzrechte ein relativ neues Rechtsgebiet in russischer Gesetzgebung. Die Regelungen über die verwandten Schutzrechte im Zivilgesetzbuch der Russischen Föderation seien ziemlich lakonisch und nicht gut genug erforscht. Mit Bedauern haben auch, viele leistungsschutzrechtliche Fragen auf der internationalen Ebene noch keine eindeutige Lösung gefunden. Inhalt der verwandten Schutzrechte in Bezug auf jeden der relevanten Objekte enthüllt sich in Artikeln des Gesetzbuches, die den Rechteinhabern bestimmte ausschließliche Rechte garantieren, enthalten Bestimmungen über den Anspruch der Rechteinhaber auf Vergütung für bestimmte Nutzungsarten, persönliche Nichtvermögensrechte der ausübenden Künstler etc⁶.

Hauptziel dieser Arbeit ist ausgehend vom russischen Recht des geistigen Eigentums und Urheberrecht im Allgemeinen das russische Leistungsschutzrecht (traditionelle verwandte Schutzrechte) darzustellen, sowie in einigen relevanten Punkten mit dem österreichischen und deutschen Recht zu vergleichen und daraus resultierenden Gemeinsamkeiten bzw. Unterschiede festzustellen.

Weitere Ziele dieser Arbeit sind:

- Feststellung und Offenlegung des Konzepts der verwandten Schutzrechte
- Analyse der Verhältnisse zwischen dem Urheberrecht und verwandten Schutzrechten
- Feststellung der Rechtsnatur und des Rechtswesens der verwandten Schutzrechte
- Wirkung der Bestimmungen der internationalen Übereinkommen auf die Gründung und Entwicklung der russischen Gesetzgebung im Bereich der Schutz der verwandten Schutzrechte

⁵ Graždanskij kodeks Rossijskoj Federacii - čast' četvertaja ot 18.12.2006, Nr. 230-FZ

⁶ *Bliznets*, Avtorskoje pravo i smežhnye prava, 2010

- Feststellung der Position Russlands im internationalen System der Schutz im Bereich der verwandten Schutzrechte
- Forschung und Studie der Literatur, Gesetzgebung und Rechtsprechung zu dem Thema der Dissertation

Nach *Sergeev* gebe es, aufgrund der Tatsache, dass der Schutz der verwandten Schutzrechte in der russischen Gesetzgebung früher nicht gegeben⁷ war, in Russland keine großen Erfahrungen mit der praktischen Anwendung der Vorschriften über den Schutz der verwandten Schutzrechte sowie keine signifikante Forschung für dieses Problem existiert.

Es sei aber anzumerken, dass die Frage über den Schutz der Rechte der ausübenden Künstler, der Regisseure und Produzenten in einigen Arbeiten der russischen Wissenschaftler vermehrt behandelt wurde. Dabei befürwortete die überwiegende Mehrheit der Experten die Einführung eines Schutzes der Ergebnisse einer kreativen schöpferischen Leistung. Allerdings waren die Meinungen, bezüglich möglichen Schutzformen, uneinig. Eine Gruppe von Wissenschaftlern⁸ war der Meinung, dass infolge einer schöpferischen kreativen Leistung ein neues Objekt des Urheberrechts – Werk der schöpferischen kreativen Leistung – entstehe. Schöpfer dieser Werke erwerben das Urheberrecht an diesem Werk, aber in einem etwas begrenzten Ausmaß im Vergleich zu den Meinungen anderen Autoren. Nach Ansicht anderer Wissenschaftler⁹, verdienen die Ergebnisse einer kreativen schöpferischen Leistung öffentliche Anerkennung und Schutz. Ein effektiver Schutz könne aber nur dann garantiert werden, wenn ein spezielles Institut der verwandten Schutzrechte eingerichtet wird. Gerade diese zweite Auffassung wurde schließlich von der russischen Gesetzgebung übernommen.¹⁰

⁷ in früheren Rechtsvorschriften, insbesondere im Zivilgesetzbuch der RSFSR vom 1964, nur die Rechte der Rundfunkorganisationen mit Anerkennung deren Urheberrecht auf die Radio- und Fernsehsendungen geschützt waren, *Sergeev*, *Avtorskoe Pravo Rossii*, 1994, S.246

⁸ siehe z.B. *Jonas*, *Proizvedeniya tvorchestva v grazhdanskom prave*

⁹ siehe z.B. *Martem'yanov*, *Ohrana prav ispolnitelej*

¹⁰ *Sergeev*, *Avtorskoe Pravo Rossii*, 1994, S.264

Urheberrecht und verwandte Schutzrechte sind ein Bestandteil des Rechts des geistigen Eigentums, deswegen werde ich in meiner Arbeit als Erstes mit einer Darstellung der Entstehung des Schutzes des geistigen Eigentums, der Entwicklung des Konzepts des „geistiges Eigentums“ und dessen gesetzlichen Rahmen des Systems des geistigen Eigentums in der Russischen Föderation beginnen.

Im ersten Kapitel der Arbeit wird das System des geistigen Eigentumsrechts in der Russischen Föderation im Überblick dargestellt. Es werden die historische Entwicklung und die Quellen des russischen Rechts des geistigen Eigentums beschrieben.

Am 1. Januar 2008 ist der IV. Teil des Zivilgesetzbuches der Russischen Föderation in Kraft getreten, der die wesentlichen Sonderschutzgesetze auf dem Gebiet des Rechts des geistigen Eigentums in einem Gesetzeswerk vereint.¹¹

Der IV. Teil umfasst insgesamt 326 Vorschriften. Hervorzuheben ist, dass mit der Novelle nicht nur die Vorschriften aus dem Bereich des Urheberrechts sowie auch des gewerblichen Rechtsschutzes in einem Regelwerk vereinigt werden, sondern auch die Eingliederung derselben in das Zivilgesetzbuch erfolgt. Eine solch umfassende Integration von Regelungen zum Recht des geistigen Eigentums in einem zivilrechtlichen Kodex ist, nach *Schöttle*, außergewöhnlich.¹²

Das 69. Kapitel des IV. Teils des ZGB RF¹³ – „Allgemeiner Teil“ stellt den Allgemeine Teil des Rechts des geistigen Eigentums dar und enthält universelle Bestimmungen (Regelungen) über den Schutz aller geschützten geistigen Produkte. Im Besonderen Teil des IV. Teils ZGB RF (70. - 77. Kapitel) sind detaillierte Regelungen zum Urheberrecht und verwandten Schutzrechten, zum Patent-, Marken-, Sorten-, und Halbleiterschutzrecht, zu den Ursprungsbezeichnungen, Firmennamen und kommerziellen Bezeichnungen sowie zu Know-how und sogenannten vereinten Technologien enthalten.¹⁴

Als Nächstes wird ein Überblick über die Entstehung und historische Entwicklung des russischen Urheberrechts seit seiner Gründung im Jahre 1828, sowie den

¹¹ *Schöttle*, Allgemeine Teil des Rechts des geistigen Eigentums im Zivilgesetzbuch der Russischen Föderation, 2013

¹² *Schöttle*, Allgemeine Teil des Rechts des geistigen Eigentums im Zivilgesetzbuch der Russischen Föderation, 2013

¹³ Zivilgesetzbuch der Russischen Föderation

¹⁴ *Schöttle*, Allgemeine Teil des Rechts des geistigen Eigentums im Zivilgesetzbuch der Russischen Föderation, 2013

allgemeinen Bestimmungen in russischen Rechtsvorschriften in der gegenwärtigen Phase gegeben.

Anschließend wird das darauf folgende Kapitel der Untersuchung der Fragen aus dem Bereich der verwandten Schutzrechten aus historischer und rechtsvergleichender Sicht, gewidmet.

Abschließend, wird im letzten Kapitel die Position Russlands im internationalen System des Schutzes der verwandten Schutzrechte zusammenfassend dargestellt.

Vorläufiges Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis

1. Einleitung

2. Das System des russischen Rechts des geistigen Eigentums im Überblick.

- 2.1. Der Begriff des geistigen Eigentums und der geistigen Rechte
- 2.2. Das Konzept des geistigen Eigentums und dessen Rechtsschutzsystem
- 2.3. Entwicklung der russischen Gesetzgebung über den Schutz des geistigen Eigentums .
- 2.4. Quellen des russischen Rechts des geistigen Eigentums
- 2.5. Vorteile und Nachteile des IV. Teils ZGB RF

3. Russisches Urheberrecht

- 3.1. Die historische Entwicklung des russischen Urheberrechts
 - 3.1.1. *Kaiserzeit*
 - 3.1.2. *Sowjetzeit*
 - 3.1.3. *Gegenwärtige Zeit*
- 3.2. Quellen des russischen Urheberrechts
- 3.3. Allgemeine Bestimmungen

4. Verwandte Schutzrechte in der Russischen Föderation im Vergleich zu Österreich und Deutschland

- 4.1. Geschichte und Entwicklung der rechtlichen Kategorie der "verwandten Schutzrechte" im russischen Recht
- 4.2. Rechtsnatur und das Konzept des Begriffs „verwandten Schutzrechte“ im russischen Recht
- 4.3. Objekte der verwandten Schutzrechte
 - 4.3.1. *Allgemeiner Leistungsschutz*
 - 4.3.2. *Leistung und Produktion*
 - 4.3.3. *Tonträger*
 - 4.3.4. *Sendungen*
 - 4.3.5. *Nachgelassene Werke*
 - 4.3.6. *Wissenschaftliche Ausgabe*
 - 4.3.7. *Lichtbilder*
- 4.4. Subjekten der verwandten Schutzrechte
 - 4.4.1. *Allgemeine Bestimmungen über die Subjekte der verwandten Schutzrechte*

- 4.4.2. *Ausübende Künstler*
- 4.4.3. *Tonträgerhersteller*
- 4.4.4. *Rundfunk- und Kabelunternehmer*
- 4.4.5. *Verleger*

4.5. Inhalt der verwandten Schutzrechte

- 4.5.1. *Das Prinzip des automatischen Schutzes*
- 4.5.2. *Rechtsinhaberschaft*
- 4.5.3. *Das ausschließliche Recht*
- 4.5.4. *Einschränkungen des ausschließlichen Rechts*
- 4.5.5. *Verwertungsrechte, Vergütungsansprüche und freie Nutzungen*
- 4.5.6. *Persönlichkeitsrechtliche Befugnisse*
- 4.5.7. *Schutzdauer*

4.6. Vertragsrecht

4.7. Schutz der verwandten Schutzrechte

4.8. Kollektive Verwaltung von Vermögensrechten

5. *Russische Föderation im internationalen System des Schutzes im Bereich der verwandten Schutzrechte*

5.1. Rom-Abkommen über den Schutz der ausübenden Künstler, der Hersteller von Tonträgern und der Sendeunternehmen vom 26. Oktober 1961

5.2. Genfer Übereinkommen zum Schutz der Hersteller von Tonträgern gegen die unerlaubte Vervielfältigung ihrer Tonträger vom 29. Oktober 1971

5.3. Brüsseler Satelliten-Abkommen

5.4. EU-Richtlinien

5.5. TRIPS-Abkommen

5.6. WIPO Performances and Phonograms Treaty (WPPT)

5.7. Abkommen über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Schutzes von Urheberrecht und verwandten Schutzrechten (zwischen GUS-Länder) vom 24. September 1993

5.8. Abkommen über die Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der Kriminalität im Bereich des geistigen Eigentums (zwischen GUS-Länder) vom 6 März 1998, Moskau

6. *Zusammenfassung*

Literaturverzeichnis

Vorläufiges Literaturverzeichnis

Avtorskoye pravo: Sbornik normativnykh aktov. (Авторское право: Сборник нормативных актов; Urheberrecht: Sammlung von Vorschriften; 1993) Yurist, Moskau

Alekseyev S.S., Obshchaya teoriya prava: Kurs lektsiy v 2-kh tomakh (Общая теория права: Курс лекций в 2-х томах; Allgemeine Rechtstheorie: Vorlesungen in zwei Bänden; 1981, 1982) Yuridicheskaya literatura, Moskau.

Alekseyev S.S., Teoriya prava (Теория права; Rechtstheorie; 1995) БЕК, Moskau

Alekseyev S.S., Filosofiya prava: Istoriya i sovremennost', problemy, tendentsii, perspektivy (Философия права: История и современность, проблемы, тенденции, перспективы; Rechtsphilosophie: Geschichte und Gegenwart, Problemen, Tendenzen, Perspektiven; 1998) NORMA, Moskau

Antimonov B.S., Fleischiz E.A., Avtorskoye pravo (Авторское право ; Urheberrecht; 1957)

Blinnikov V.I., Gewerbliche Schutzrechte in Russland und den GUS-Staaten und Einführung in das Eurasische Patentübereinkommen (2003)

Bliznets I.A., Leontyev K.B., Avtorskoye pravo i smezhnyye prava (Авторское право и смежные права; Urheberrecht und verwandte Schutzrechte; 2010)

Bliznets I.A., Primeneniye v Rossii mezhdunarodno-pravovykh sposobov zashchity intellektual'noy sobstvennosti // Rossiyskaya yustitsiya, 1998, № 1. (Применение в России международно-правовых способов защиты интеллектуальной собственности// Российская юстиция; Anwendung in Russland internationalen Rechtsvorschriften zum Schutz des geistigen Eigentums; 1998)

Bogatova L., Soglasheniya v oblasti okhrany avtorskikh prav // Intellektual'naya sobstvennost', 1997. № 7-8 (Соглашения в области охраны авторских прав // Интеллектуальная собственность; Abkommen im Bereich des Urheberrechtsschutzes // Geistiges Eigentum; 1997)

Boguslavskiy M.M., Intellektual'naya sobstvennost' v Rossii i ES: pravovye problemy - sbornik statey (Интеллектуальная собственность в России и ЕС: правовые проблемы - сборник статей; Geistiges Eigentum in Russland und EU: Rechtsproblemen – eine Sammlung von Artikeln; 2008)

Boguslavskiy M.M., Mezhdunarodnoye chastnoye pravo: Uchebnik (Международное частное право: Учебник; Internationales Privatrecht: Lehrbuch; 1994)

Mezhdunarodnyye otnosheniya, Moskau

Bogsh A., Bernskaya konventsiya 1886 goda v Rossii / Istoriya avtorskogo prava v Rossii // Mezhdunarodnaya zhizn', 1995. № 10 (Бернская конвенция 1886 года в России / История авторского права в России // Международная Жизнь; Berner Übereinkommen von 1886 in Russland / Geschichte des russischen Urheberrechts; 1995)

Dozortsev V.A., Intellektual'nyye prava: Ponyatiye. Sistema. Zadachi kodifikatsii. Sbornik statey/ Issledovatel'skiy tsentr chastnogo prava (Интеллектуальные права: Понятие. Система. Задачи кодификации. Сборник статей/ Исследовательский центр частного права; Geistiges Eigentum: das Konzept. Das System. Aufgaben der Kodifizierung. Sammlung von Artikeln / Forschungszentrum des Privatrechts; 2005) Statut, Moskau

Farshatov I., Osobennosti realizatsii prav, smezhnykh s avtorskimi // Intellektual'naya sobstvennost'. Avtorskoye pravo i smezhnyye prava (Особенности реализации прав, смежных с авторскими // Интеллектуальная собственность. Авторское право и смежные права; Merkmale der Umsetzung des Leistungsschutzrechts // Geistiges Eigentum. Urheber- und Leistungsschutzrecht; 2008. № 6)

Gavrilov E.P., Kommentariy k chasti chetvortoy Grazhdanskogo kodeksa Rossiyskoy Federatsii (Комментарий к части четвертой Гражданского кодекса Российской Федерации; Kommentar zu Teil IV. des Zivilgesetzbuches der Russischen Föderation; 2009) Moskau

Gavrilov E.P., Kommentariy k zakonu ob avtorskom prave i smezhnykh pravah (Комментарий к закону об авторском праве и смежных правах; Kommentar zum Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte; 2005) Moskau

Kastalskiy V. N., Osnovnye novelly Chasti chetvortoy Grazhdanskogo Kodeksa Rossiyskoy Federatsii (Основные новеллы Части четвертой Гражданского Кодекса Российской Федерации; Die Grundnovellen des IV. Teils des Zivilgesetzbuches der Russischen Föderation; 2007)

Liptsik D., Avtorskoye pravo i smezhnyye prava = Droit d'auteur et droit voisins. (2002) Ladamir, Moskau

Loeber, Urheberrecht der Sowjetunion (1966) Alfred Metzner Verlag, Frankfurt am Main, Berlin

Makovskiy A.L. (Hrsg) Kommentariy k chasti chetvortoy Grazhdanskogo kodeksa Rossiyskoy Federatsii // Issl. tsentr chastn. prava (Комментарий к части четвертой Гражданского кодекса Российской Федерации // Исследовательский центр

частного права; Kommentar zu Teil IV. des Zivilgesetzbuches der Russischen Föderation // Forschungszentrum des Privatrechts; 2008) Moskau

Makovskiy, A.L., Zhiltsov A.N., Maggs P., Civil Code of the Russian Federation: Fourth Part, Russian and English Texts (2008) Wolters Kluwer, Russia

Sergeev A.P., Avtorskoe pravo Rossii (Авторское право России; Russisches Urheberrecht; 1994) Sankt-Peterburg

Sergeev A.P., Pravo intellektual'noy sobstvennosti v Rossiyskoy Federatsii (Право интеллектуальной собственности в Российской Федерации; Geistiges Eigentumsrecht in Russischen Föderation; 2001) Moskau

Schöttle V., Der Allgemeine Teil des Rechts des geistigen Eigentums im Zivilgesetzbuch der Russischen Föderation (2013)

Sudarikov, S.A. Avtorskoye pravo (Авторское право; Urheberrecht; 2013) Prospekt, Moskau

Sudarikov, S.A. Pravo intellektual'noy sobstvennosti (Право интеллектуальной собственности; Geistiges Eigentumsrecht; 2013) Prospekt, Moskau

Sudarikov, S.A. Pravo intellektual'noy sobstvennosti (Право интеллектуальной собственности; Geistiges Eigentumsrecht; 2011) Prospekt, Moskau

Sutulov D.M., Avtorskoe pravo: izdatel'skie dogovory, avtorskiy gonorar (Авторское право: издательские договоры, авторский гонорар; Urheberrecht: Verlagsverträge, Lizenzgebühren; 1974) Moskau

Walter/vLewinski/Blocher/Dreier/Daum/Dillenz, Europäisches Urheberrecht – Kommentar (2001)

Walter, Österreichisches Urheberrecht. Handbuch, Teil I: Materielles Urheberrecht, Leistungsschutzrecht, Urhebervertragsrecht (2008) Medien und Recht, Wien

Walter/v Lewinski, European Copyright Law – A Commentary (2010)

Wandtke, Verwandte Schutzrechte. In: Ders. und Claire Dietz (Hrsg.): Urheberrecht. 3. Aufl. (2012) De Gruyter, Berlin

Zeitplan

- WS 2010/2011 LV 380001 - VO Juristische Methodenlehre / Luf
LV 380003 - SE Judikatur – oder Textanalyse / Fischer
LV 030718 - SE Seminar aus Europarecht / Lengauer
Themensuche
- SS 2011 Themen- und Materialsuche
- WS 2011/2012 LV 030282 – VO Urheberrecht / Walter
LV 380030 – SE Dissertantenseminar aus Urheberrecht / Walter
Betreuersuche
- SS 2012 LV 030530 – KU Urheberrecht II / Michel Walter
- WS 2012/2013 LV 380030 – SE Dissertantenseminar aus Urheberrecht / Walter
Vorstellung des Dissertationsvorhabens
- SS 2013 Betreuungszusage
LV 030515 – SE Dissertantenseminar aus Urheberrecht / Walter
Erstellung des Exposés
- WS 2013/2014 Zuhörer an SE Urheberrecht / Walter
Erstellung des Exposés
Vorbereitende Literaturrecherche
- SS 2014 Erstellung des Exposés
Vorbereitende Literaturrecherche
Abschluss der Dissertationsvereinbarung
- WS 2014/2015 Lehrveranstaltungen im Dissertationsfach
Seminar im Dissertationsfach
Arbeiten an der Dissertation
- SS 2015 Lehrveranstaltungen im Dissertationsfach
Arbeiten an der Dissertation
Ergänzungsprüfung 1
- WS 2015/2016 Überarbeitung der Dissertation
Ergänzungsprüfung 2
- SS 2016 Fertigstellung der Dissertation
Ergänzungsprüfung 3
- WS 2016/2017 Defensio